



CASTELO DE SÃO GEORGE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Portugal](#) | [Distrikt Lisboa](#) | [Lisboa \(dt.: Lissabon\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Ehemalige Residenz der portugiesischen Könige, welche im Laufe der Jahrhunderte, u.a. durch zwei Erdbeben, völlig zerstört und überbaut wurde. Die heutige Anlage ist eine Rekonstruktion aus den Jahren 1938-40.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [38° 42' 50.15" N 9° 8' 0.83" W](#)
Höhe: ca. 100 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Castelo de S. Jorge | 1100° 129 Lisboa
Tel. +351 218 800 620 | eMail: info@castelodesaojorge.pt



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Die Burg liegt oberhalb der Lissaboner Altstadt und ist gut ausgeschildert. Eine Anfahrt mit dem PKW kann jedoch nicht empfohlen werden, da es kaum Parkmöglichkeiten rund um die Burg gibt. Wer dennoch mit dem Auto anreist, findet Parkmöglichkeiten in der Rua de S. Tomé (Portas do Sol Parkplatz). Von dort ca. 300 m Weg zur Burg (teils steil!).



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Die Burg ist mit der Buslinie 37 oder den Strassenbahnlinien 12 und 28 erreichbar.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Die Burg ist ganzjährig geöffnet.
Winter (Nov.-Feb.): 9.00 - 18.00 Uhr
Sommer (Mar.-Okt.): 9.00 - 21.00 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

kostenlos: für Kinder unter 10 J., Erwachsene über 65 J. und Einwohner Lissabons
kostenpflichtig: für alle anderen
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
Burgrestaurant und Burgcafe



Öffentlicher Rastplatz
es bieten sich viele Möglichkeiten für ein Picknick auf der Burg



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
teilweise zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Burgeingang
2. Torre de Ulisses
3. Torre de Menagem
4. Porta da Barbacã
5. Torre da Cisterna
6. Porta da Martim Moniz
7. Innerer Hof
8. Rundweg über die Wehrgänge
9. Porta da Traição
10. Zisterne
11. Torre de S. Lourenço
12. Torre de Paço
13. Barbakane
14. Graben
15. Zugang zu den Türmen

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Historie

	Erste Befestigungen gehen auf die Zeit der Römer zurück. Auch unter den den Römern nachfolgenden germanischen Stämmen, wie z.B. den Westgoten, wurde an den Befestigungen gebaut.
11. Jh.	Die heutige Burg geht in ihren Ursprüngen auf die Mauren zurück.
1095	Der christl. König Alfonso VI von Leon erobert Burg und Stadt, kann sie aber nur 16 Jahre gegen die Mauren halten.
1140	Dom Afonso Henriques versucht erfolglos Stadt und Burg zu erobern.
1147	Zusammen mit 13.000 nordeuropäischen Kreuzrittern gelingt es Dom Afonso Henriques Lissabon zu erobern. Die Belagerung dauert vier Monate.
1179	Die Mauren attackieren Lissabon erneut. Es gelingt ihnen jedoch nicht, die Burg einzunehmen.
1256	Lissabon wird Hauptstadt des Landes.
1373	Heinrich von Kastilien belagert Lissabon, zieht jedoch wieder ab, nachdem der Papst interveniert und den Frieden wieder herstellt.
1373-1375	Bau der neuen Stadtmauer.
1384	Eine erneute kastilische Belagerung durch König Juan wird schnell wieder aufgehoben.
nach 1385	König João I. läßt den Graben zuschütten und stellt die Burg unter den Schutz des Hl. Georg (São Jorge). Die Burg ist Residenz der Könige.
Anfang 16. Jh.	Die Könige lassen eine neue Residenz in der Stadt bauen, den Ribeira Palast, und verlassen die Burg.
1531	Ein Erdbeben beschädigt die Burg und beschleunigt ihren Verfall.
Mitte d. 16. Jh.	Dom Sebastião plant, der Burg ihren alten Glanz zurückzugeben. Er stirbt aber, bevor er seine Pläne ausführen kann. Ab dieser Zeit dient die Burg als Hof den königl. Alkalden.
1755	Die Burg, welche mittlerweile als Gefängnis dient, erleidet starke Schäden durch ein Erdbeben. In der Zeit von und nach dem Erdbeben wird die Burg immer weiter überbaut.
1780	Auf der Burg wird die Casa Pia, ein Heim für Waisenkinder, Bettler und Landstreicher untergebracht.
1807	Lissabon wird von napoleonischen Truppen eingenommen. Die Casa Pia wird geschlossen und die Burg in eine Kaserne verwandelt.
1910	Die Burg wird zum Nationalmonument erhoben.
1938-1940	Die Überbauungen werden beseitigt und die Burg wird "rekonstruiert".

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Gil, Julio & Cabrita Augusto - The finest castles in Portugal | Lissabon/Sao Paulo, 1986 | S. 162-165.

Tavares, Aderito - Lissabon: Burg S. Jorge und Alfama. Lissabon, o.J.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Offizielle Webseite des Burg \(deutsche Version\)](#)
mit **touristischen Informationen** etc.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 16.06.2014 [OK]